

Johann Sebastian

BACHTUR

Ach Gott, voranel sieh darein

Kantata 2. Sonntag nach Trinitatis

for Soli (ATB), Chor (SATB)

2 oboen, 4 Posaunen colla parte

[Solo violin], 2 Violinen, Viola und Basso continuo

herausgegeben von Reinhold Kubik

O God, from heaven look on

Cantata for the 2nd sunday after

for soli (ATB), choir

2 oboes, 4 trombones

[Solo violin], 2 violins, viola and basso continuo

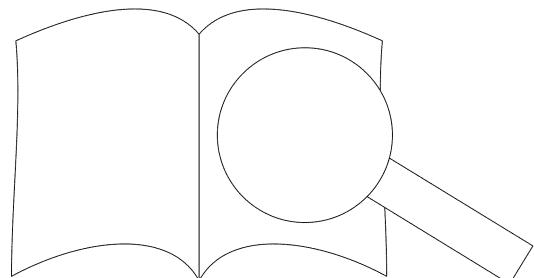
edited by Reinhold Kubik · Jean Lunn

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Carus-Bach-Ausgaben

Partitur / Full score



Carus 31.0

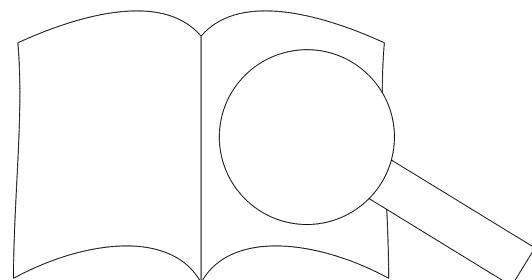


PROBEPARTITUR

Zv
p.
D
an.
II
Trol
Tro II
Altposaune] (Carus 31.002/33), Trombone III [Tenorposaune] (Carus 31.002/34), Trombone IV [Bassposaune] (Carus 31.002/35).

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced



Vorwort

In seiner Reihe „Stuttgarter Bach-Ausgaben“ legt der Hänsler-Verlag eine Neuausgabe der rund zweihundert erhaltenen Kirchenkantaten von Johann Sebastian Bach vor, die in erster Linie der musikalischen Praxis dienen soll. Nicht zu allen Kantaten Bachs gibt es derzeit käufliches Aufführungsmaterial, Taschenpartituren und leicht spielbare Klavierauszüge. Hier Abhilfe zu schaffen, ist ein Hauptanliegen des Verlags. Von jeder Kantate erscheinen daher Partitur, Taschenpartitur, Chorpartitur, Orchesterstimmen und Klavierauszug.

Dieses kurze Vorwort kann nicht über die Werke selbst, über ihre Entstehung, über Text und liturgische Aufgabe, Überlieferung und Quellenlage berichten. Dazu sei auf Alfred Dürrs grundlegende Darstellung verwiesen (Die Kantaten J. S. Bachs, Bärenreiter/dtv, 1971). Aufgabe der Neuausgabe ist es vielmehr, die grundsätzlichen Überlegungen zur Textgestaltung im Zusammenhang dieser Neuausgabe zu skizzieren.

Die Überlieferung der Kantaten Bachs bringt kaum lösbare Probleme. Die Herstellung des Quellenmaterials bringt Schwierigkeiten mit, die zitierten Kritischen Berichte sind vor Augen geführt, v. überhaupt vorhandenen einander nichts Ähnliches. Stimmen können bisweilen Differenzen angegeben. Sie sind jedoch eigenhändig überarbeitete Ausgaben, so dass sie sich nicht auf den ersten Blick unterscheiden. Es kommt zu eigenhändig überarbeiteten Taktzählungen, die von der Quellenlage her unterschiedlich sein können. An diesem Punkt bereits ist die Auswahl der Lesart, die aufnehmen möchte, strukturelle, formale, stilistische und praktische Kriterien heranzuziehen. So auch, dass also einerseits das originale Aufführungsmaterial einer Kantate sein kann, so wenig entbindet es andererseits von Entscheidungen, die aufgrund möglichst umfassender musikalischer und historischer Kenntnisse zu treffen sind.

Neben der Widersprüchlichkeit der Quellen stellen Flüchtigkeit und graphische Ungenauigkeiten eine weitere Schwierigkeit dar. So setzen Bögen oft zu spät an oder hören zu. Hier lösen sich Unstimmigkeiten mitunter, wenn man weniger mit der Lupe als mit musikalischem Sachverstand liest; bei Streicherstimmen kann man zusätzlich durch Rücksicht auf die Bogenführung eine Entscheidung treffen. Dies ist Georg von Dadelsen vorgeschlagen. Ebenso häufig ist in den Handschriften Angaben unpräzise oder gar will versuchen, die mögliche Klärung und dem Gemeinten im Hinblick auf die strukturelle Schlüssigkeit zu bringen.

Schließlich sei auf die typische Unvollständigkeit und andere Spielarten von Angaben hingewiesen, die in der handschriftlichen Artikulation und überall konkret ablesbar sind, so dass unsere Edition davon verzichten kann.

Widersprüchlichkeit und Unvollständigkeit: diesen drei Problemen gegenüber zu bewältigen, erlaubt der Herausgeber von Bachkantaten erstellen möchte, welcher heutiger „Urtext“ eine „Einrichtung“ als Grundlage für eine „Ausgabe“ herstellen kann. Unterlässt es der Editor, einige, Ungenauigkeiten richtigzustellen, ergänzen, so werden dies die Spieler oder Rem Gudücken tun, oder aber – was noch – eine Edition, die sich als „Urtext“ ausgibt, im musikalisch widersprüchlich und unvollständig ist, Bachs halten.

Die Preise der Partituren möglichst niedrig halten zu können, müssen wir leider davon absiehen, die Ergebnisse unserer Quellenarbeit in Revisionsberichten zu kommentieren oder durch graphische Differenzierung im Notentext zu verdeutlichen. Wir sind aber der Überzeugung, daß die bereitgestellten bzw. noch zu erwartenden Kritischen Berichte der Bach-Ausgabe dem interessierten Musiker alle Fragen der Quellenbeantworten können.

Im Sinne ihrer Zielsetzung gibt unsere Ausgabe führungsweisende Hinweise. Für schwer zu bestimmende Instrumente (z. B. Zink, Hörner in hoch E) werden mögliche Instrumente, die für die Ausgabe gelegt. Aus diesem Grunde sind diese klingend notiert. Es werden heutigen Musikern vertraute gesetzten Silbenvertauschungen, die eliminiert und ersetzt werden. Instrumente sind vereinheitlicht, angegliedert. Generalbaß ist in einfacher Form (Doppelbass, Geige, Cembalo) und im Auszieren von Improvisatorisches Element (Continuo-Gruppe (Violoncello, Cembalo) sollte sich in erster Linie an Akten orientieren (Größe und Nachdruck von instrumentaler und vokaler Fähigkeit am Können der betreffenden Spieler); Vokalgruppen können dafür nicht gegeben werden. wird die textierte Singstimme auch in den Begleitstimmen mitgeteilt, um die Begleitung zu erleichtern. Schließlich wird eine sangbare englische Übersetzung vorgenommen.

Anmerkungen zu BWV 2:

In einigen Kantaten stützt Bach den Chorsatz mit einem Posaunenchor (Diskantposaune oder Zink, Alt-, Tenor- und Bassposaune). Diskantposaune bzw. Zink und Altposaune können auch von Trompeten oder Flügelhörnern ausgeführt werden. Es ist ebenso möglich, diese Instrumentalverstärkung gänzlich wegzulassen. Die Oboen sind im Eingangschor mit dem Sopran und nicht mit dem Alt geführt, wie in der alten Bach-Gesamtausgabe angegeben.

Wien, 1981

Reinhold Kubik

Preface

The Hänsler-Verlag in its series "Stuttgarter Bach-Ausgaben" presents a new edition of the c. 200 church cantatas by Johann Sebastian Bach that are known to us. The aim of the series is in the first instance to meet practical needs. At the present time it is not possible to buy performing material, pocket-scores or easily playable piano reductions of all of Bach's cantatas. It is with this in mind that the publisher has launched the series – and full score, pocket score, vocal score, piano reduction and instrumental parts for each cantata are being printed.

This short Preface cannot go into the individual works and for what event they were composed, how and where they have survived, nor provide details of the sources. For those interested in such matters we recommend the standard reference work, ("Die Kantaten Johann Bachs", Bärenreiter-Verlag /dtv,¹ 1971). Our intention is rather to outline the editor's objectives of the series as a whole.

The available source material remains a problem for the editor of Bach's cantatas. The situation (cf. Dürr, p. 65 f) is in itself problematical. Critical Commentaries to the *Neue Bach-Ausgabe* scores – in so far as they are available – show that Bach himself had many different and vocal parts, and the original instrumentals and vocal parts are often very different from each other and may be virtually equally valid as source readings. In some cases Bach has written over notes in his own hand. In some cases he has written over notes in four different versions, all of which are virtually equally valid as source readings. In such cases, the editor is forced to make a difficult decision as to which version is to appear in his edition. After how informative the original performing practice may be, it in no way absolves the editor from making decisions that demand considerable musical and historical research.

A further difficulty arises from the discrepancies in the sources deriving from copyist's errors and inaccuracies. Slurs are often placed ahead or behind their proper place. Such errors are easier resolved by musical good sense rather than painstaking scrutiny. In the case of stringed instruments such errors can be made easier by examining bowing principles, as has been suggested by Georg von Dadelsen ("doubtless a true disciple"). The Manuscripts are no less imprecise or confused in the dynamic markings given. In these cases we must bridge the gap between what is given and what is required by providing a solution that is agreeable and consistent with the structure of the composition.

Furthermore 18th century church music was not always to be found where editions we have now are justified.

Discrepancies, incompleteness – these three problems of Bach cantatas attempting to be used for modern performance inclines to amend, correct or add what is missing. The job to the discretion of the performer is worse still, he publishes an edition as an appendix to reflect Bach's intentions, but is supposed to reflect Bach's intentions, but is

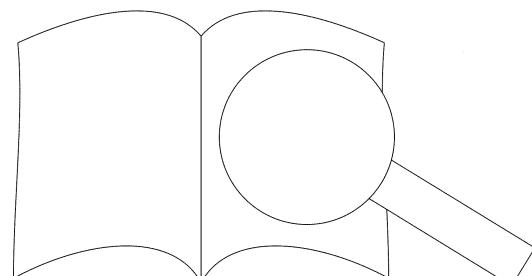
nately, for technical reasons, it is not possible for all the reading variants to be given in the scores or explained in Critical Commentaries. We are convinced, however, that the Critical Commentaries already available or soon to be published as part of the *Neue Bach-Ausgabe* will provide those interested with all they will need to know about the various source readings.

In keeping with its broad objectives this series makes practical recommendations. Instruments that are readily available (such as cornetti or horns) are given reasonable alternatives. For this reason shown in the score in the pitch at which only those clefs are used that are in common use today. Slurs over notes below the staff appear erratically in Bach's manuscripts and are not justified. The instruments play *coll' voce*, dynamics and articulation are adjusted where necessary. Basso continuo is used in the ornamentation of the important performances. The size and nature of the instruments (e.g. bassoon, organ) are determined primarily by acoustic factors such as church or hall, reverberation period, orchestra, not to mention the technical possibilities involved); no universal rules can be given. The text of the vocal part is also given in the vocal parts, for the ease of the players. An English translation has also been included.

On BWV 2: In Bach cantatas Bach doubles the vocal parts with trombones (or cornetto, alto, tenor, bass). The top two parts can also be taken by trumpets or flugelhorns. In fact it is also possible to dispense entirely with the instrumental support. In the opening chorus the oboes double only the soprano and not the alto parts, as was the case in the old Bach-Gesamtausgabe.

Vienna, 1981

Reinhold Kubik
English translation:
Derek McCulloch



Ach Gott, vom Himmel sieh darein

BWV 2

Johann Sebastian Bach 1685–1750

*Soprano,
Violino I,
Oboe I/II,
Trombone I
(Diskantposaune)
Alto,
Violino II,
Trombone II
(Altposaune)
Tenore,
Viola,
Trombone III
(Tenorposaune)*

1. Coro



Aufführungsdauer/Duration: ca. 20 min.

© 1981/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.002

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

aus
Generalbassbearbeiter:
Reinhold Kubik
sh version by Jean Lunn

14

- dar-ein, ach Gott, vom Him-mel sieh, ach Gott, vom
on us, O God, from heav-en;
Ach O, vom from, Him heav;
men, ac, Him - mel sieh, dar-ein, sieh dar,
mer, ott, vom Him - mel, vom Him - m,
God, from heav - en, from heav - en;

Him-mel sieh dar - ein, ach G, mel en, sieh look, mel en, sieh look, dar - - - on
heav - en look on us, O G, mel en, sieh look, mel en, sieh look, dar - - - on

mel en, sieh look, ein, us, mel en, sieh look, ein, us,

ein, us, vom from, in, ach Gott, vom Him - mel, sieh, dar - - - on
vom from, O God, from heav - en, Him, mel, sieh, look, dar - - - on

ein, us, om from, Him, mel, sieh, look, dar - - - on, ein, us,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

- dar-ein, ach Gott, vom Him-mel sieh, ach Gott, vom
on us, O God, from heav-en;
Ach O, vom from, Him heav;
men, ac, Him - mel sieh, dar-ein, sieh dar,
mer, ott, vom Him - mel, vom Him - m,
God, from heav - en, from heav - en;

25

ein, sieh_ dar - ein,
us, look_ on us,

ach Gott, vom Himmel si
O God, from heaven

und
and

ein und laß show
us, and thy com - pas

dar - ein
on us,

und
and

laß dichs doch er - - bar
show us thy com - pas

men, und laß dichs
sion, and show us

men, und laß dichs
sion, and show us

men, und laß dichs doch er - - -
sion, and show us thy com - pas

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

36

doch er - bar - - - -
thy com - pas - - - -

, er - bar - - - -
on, com - pas - - - -

und
an

laß
show

bar - - - -
pas - - - -

laß dichs - doch - er - - bar - - - -
show us thy - com - pas - - - -

men,
sion,

$\frac{6}{5}$ 3 $\frac{6}{5}$ 3 8 7

6

dichs
us

doch
thy

men, und
sion, and

doch e
thy

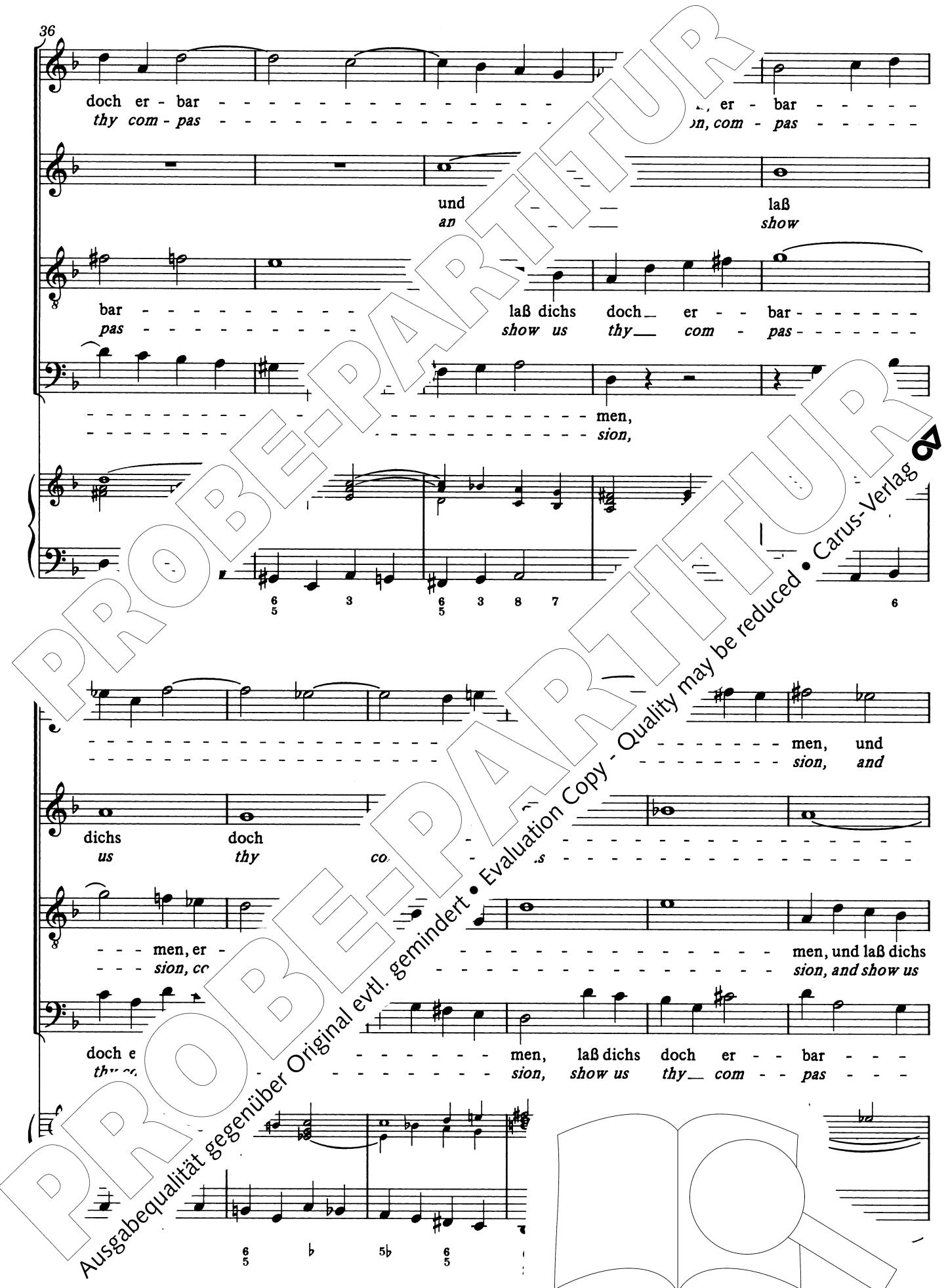
men, und laß dichs
sion, and show us

Original evtl. gemindert

men, laß dichs - doch - er - - bar - - - -
sion, show us thy - com - pas - - - -

$\frac{6}{5}$ b $5\flat$ $\frac{6}{5}$

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert



The image shows a page of musical notation. At the top left, the number '47' is written above a treble clef. The music consists of two staves: a soprano staff and a basso continuo staff. The soprano staff has lyrics in both German and English. The lyrics include: 'laß dichs doch er - bar - - - men: wie we - nig show us thy com - pas sion; for - sak - en'. The basso continuo staff also has lyrics: 'men, er - bar - - - sion, com - p'. The music includes dynamic markings like 'p' and 'tr'. In the bottom left corner, there is a large watermark that reads 'PROBEARTUR' diagonally across the page. Another watermark in the middle right says 'Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag'. In the bottom right corner, there is a drawing of an open book with a magnifying glass resting on it.

71

sind, wie we-nig sind der Heil-ger
 en, for-sak-en is thy band
 Heil - gen dein, dein,
 band of saints, band of saints,
 Heil - gen dein, dein,
 band of saints, of saints,
 Heil - gen dein, wie we-nig si
 band of saints, for-sak-en Heil - gen dein, dein,
 band of saints, ver -
 we - nиг sind dein, dein, der Heil-gen
 sak - en is thy band of saints, thy band of
 wie we-nig sind der Heil-gen dein,
 for-sak-en is thy band of saints, rem - nant sind of wir
 las - sen sind men, ver - las - sen sind wir Ar -
 rem - nant evtl. gemindert tion, the rem-nant of thy por -
 ver - las - sen sind wir Ar -
 the rem - nant of thy thy por -
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Ar - - - - men, ver - las - sen sind wir
por - - - - tion, the remnant of '

- men, ver - las - sen
- tion, the rem - nant

Ar - - - - men, ver las - sen
por - - - - tion, the remnant

- - - - m' ant of thy por - - - -

- - men, ver - las - - - - sen sind wir
- - tion, the rem - - - - nant of thy

las - - - - rem - - - na.

wir
thy

Ar - - - -
por - - - -

sind - - - - wir - - - -
of - - - - thy - - - -

en, wir Ar - - - -
tion, thy por - - - -

men,
tion

remnant

sind - - - - wir - - - -

Ar - - - -

men, ver-las - sen
tion, the remnant

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

95

men, ver - las - sen sind w:

men, ver - las - sen s -
tion, the remnant

men, wir - thy

men, wir - thy Ar
por

men!

men! tation!

Dein Thy

Ar - - men!
por - - tis

Original evtl. gemindert

Ausgabequalität gegenüber

Wort man nicht läßt ha - ben wahr,
word is treat - ed with con - tempt

... ort _____ man nicht läßt
word _____ is treat-ed

Dein Thy Wort word man is nicht treat - - ed

— dein thy Wort word — ni — ben wahr, — dein thy Wort word — man r —
thy word — with con - tempt, — thy word — is

ha - ben wahr, — dein thy — ben con - tempt,

Dein Thy

ha - ben wahr, — dein thy — ben con - tempt,

Wort word man is nicht läßt ha - ben wahr, dein Wort man
treat-ed with con-tempt, thy word is

nicht läßt ha - ben wahr, — dein thy — ben con - tempt,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

119

dein Wort man nicht läßt ha - - - - -
thy word is treat - ed with _____, mpt,

Wort word man is läßt ed

nicht läßt ha - - ben läßt ha - - ben wahr, dein Wort man is
treat - ed with con - tempt, thy con - tempt, thy word is

dein Wort man nicht 1. ar, dein Wort man nicht läßt haben wahr,
thy word is tre - - - - - contemp, thy word is treat - ed with con - tempt,

6 5 6 6 5

dein Wort man nicht - - - - - ben wahr, dein thy
thy word is treat - - - - - con - tempt, thy

ha - - - - - ben con - - - - -

nicht läßt ha - - ben man nicht läßt ha - - ben wahr,
treat - ed with c - - - - - ord is treat - - - ed with con - tempt,

dein - - - - - aben wahr, dein Wort man nicht läßt ha - - ben wahr, der
the

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 5 7 8 7 7 4 2

129

Wort man nicht lässt ha - - ben der
word is treat - - ed with con - the

der Glaub ist auch more schen gar, der Glaub ist
the light of fait' more shines bright, the light of

Glaub ist auch lo - - schen gar, der Glaub ist auch v
light of f' more shines bright, the light of faith hen

Glaub ist auch ver - lo - - - - schen gar, der Glaub ist auch ver - lo - schen
light of faith no more shines light of faith no more shines

auch ver - lo - schen gar, der Glaub ist auch
faith no more shir shes bright, the light of faith

gar, bright, auch ver - lo - - - - schen gar,
bright, faith no more shines bright,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert
6 5 6 6 7 5 6 7

139

gar,
bright,

der Glaub ist auch ver - lo - schen
the light of faith no more

ist auch ver - lo - schen
ght of faith no more shines

der
the

Glaub
light

ist auch ver -
no

ver - lo - schen gar,
no more shines bright,

der Glaub ist auch ver -
the light of faith no

ub ist auch ver -
ght of faith no more shines bright,

ver - lo - schen gar, bei al -
more shines bright a - mong

bright, no more shines bright,

lo - - - schen shines

lo - - - more

bei al - - len
a - mong thy

Glaub ist light of hen shines gar, bright,

der Glaub ist auch ver - lo - schen gar
the light of faith no more shines bright

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

len Men - schen - - - kin - - - - - dern, _____
 thy mor - tal chil - - - - - dren, _____

al - len Men - schen - -
 mong thy mor - tal _____

bei _____
 a - - - - -

Men - schen - kin - - - - - derr - - - - -
 mor - tal chil - - - - - dren - - - - -

len Menschen - kin - - - - -
 thy mor - tal chil - - - - -

bei _____ al - - - len
 a - - - - - mong thy

kin - - - - - dern, bei al - len
 chil - - - - - dren, a - mong thy n.

ern, bei al - len Menschen -, bei
 dren, a - mong thy chil - dren, a -

al - - - - len
 mong thy

kin - - - - -
 chil - - - - -

- - - - - dern, bei
 - - - - - dren, ?

dern, bei al - len
 dren, among thy

kin

Menschen - kin

dern, _____

bei al - len Menschen -
 a - mong thy mor - tal

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

2. Recitativo

Adagio

Tenor

Tono.

Adagio

*Sie leh - ren ei-tel . . .
They teach de-cep-tion . . .*

*- der Gott und sei-ne Wahr-heit
posed to God and to his own true*

Basso continuo

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy

ist, faith

gen Witz er den ket, tu-tored wits do fash ion.

Jam mer, sor row

der die that of

$\frac{3}{8}$

$\frac{6}{4} \frac{5}{2}$

$\frac{6}{4} \frac{6}{2}$

$\frac{6}{4} \frac{5}{2}$

$\frac{6}{4} \frac{6}{2}$

Adagio

Kir - che schmerlich krän - ket, das muß an - stehn.
fends thy con - gre - ga - tion: this serves own word.

Der ei - ne
For one seeks

Recit.

wäh - let dies, af - ter this, das, that, die tö - rich - te Vernunf
and fool-ish i - dle t.

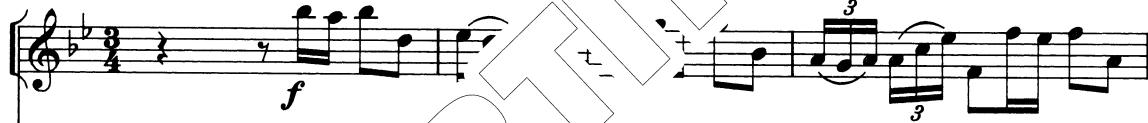
paß, sie glei - chen de - nen To - te - ob sie zwar von au - ben
want. Like whit - ed sep - ul - chres the ...ch, though they may ap - pear un -

schön, str. in sich fas - sen, und lauter Un - flat se - hen las - sen.
have deep within them, and on - ly filth have to a - adorn them.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

3. Aria

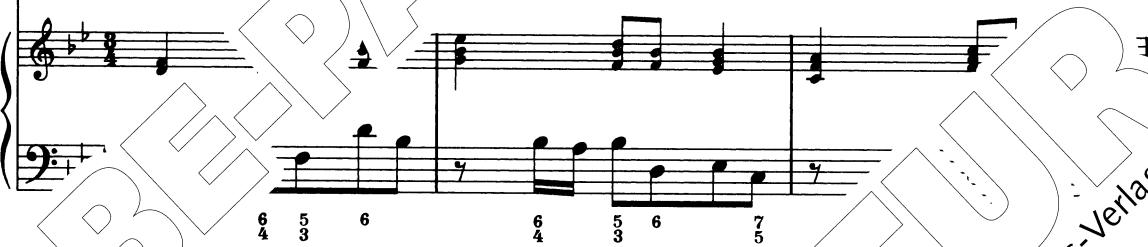
Violino Solo



Alto



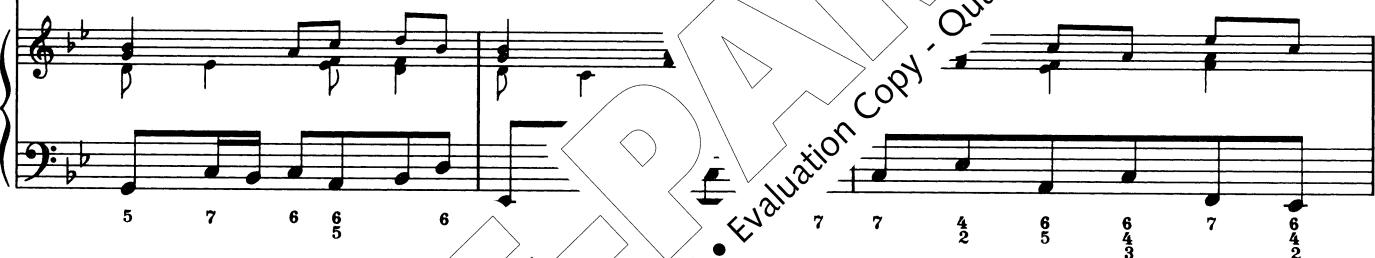
Basso continuo



Violino Solo



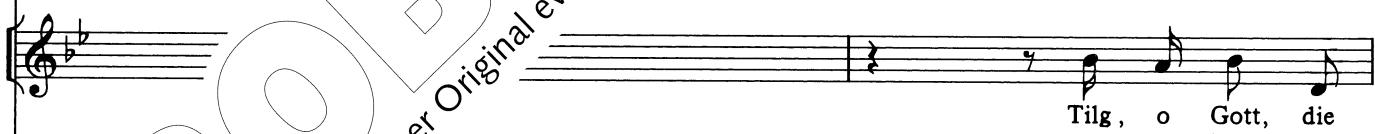
Alto



Basso continuo



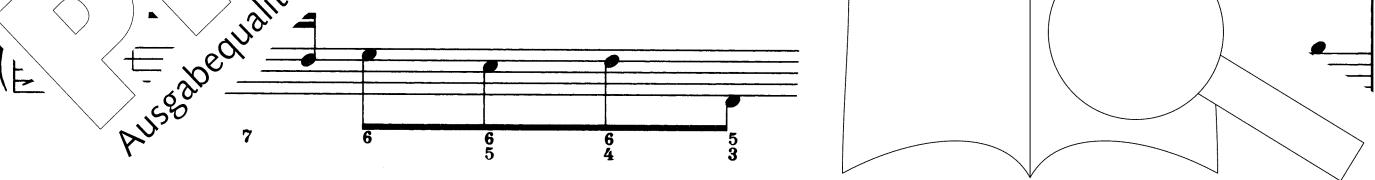
Violino Solo



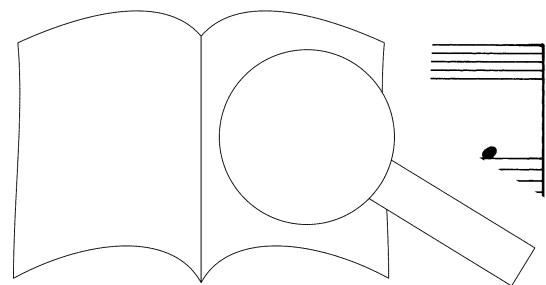
Alto



Basso continuo



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



9

Leh - - - ren,
preach - - - ing,

f

6 5 6 6 4 3

11

f

7 6 5 4 3

13

Gott, die son-found their Leh - - - - - ren, so dein Wort ver - - - - - ing who op - pose thy

7 6 5 4 3

Ausgabekualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag Q

21

24

27

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

29

Ket - ze-rei,
her - e-sy,

Ket - ze-rei und al - - -
heir her - e-sy and all

32

3

6 4 6 5 7 b 7 b
2 2 5 7 5

6 4 6 5 4 4 6 5
2 2 5 7 5

35

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

7 6 5 5 6 5 6
5 5 6 5 6 5 6

7 6 5 5 6 5 6
5 5 6 5 6 5 6

38

Ket-ze - rei und al - len
her - e - sy and all their

ten
vil

5 7 6 6/4

40

stern,
- es,

weh - re doch
con - quer all

der
their

al - len
all their

4 6 5 6/4

42

Rot

stern;
- es!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

f

6 5 4 5 6/4

PROBEARTUR

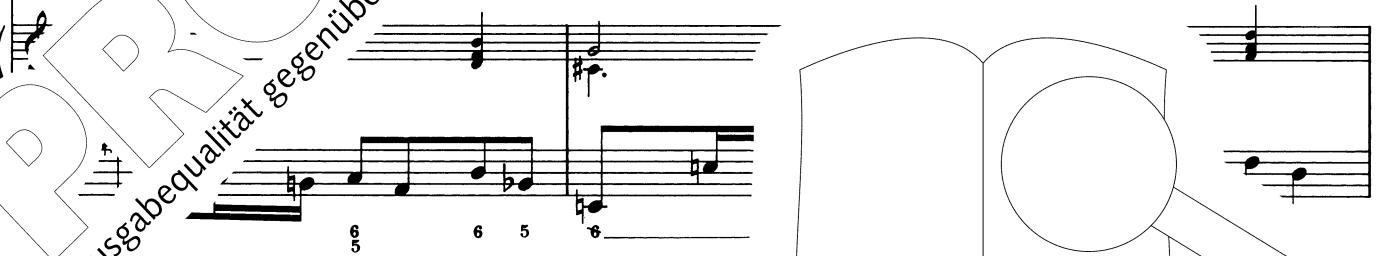
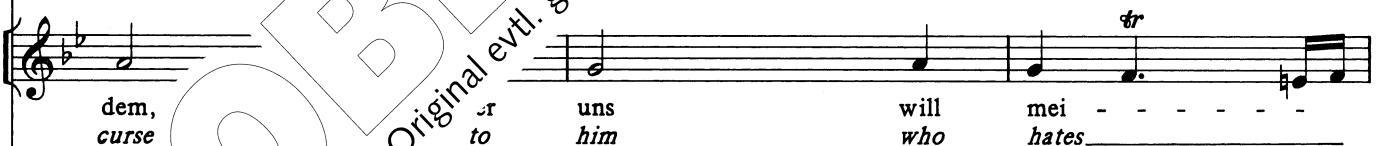
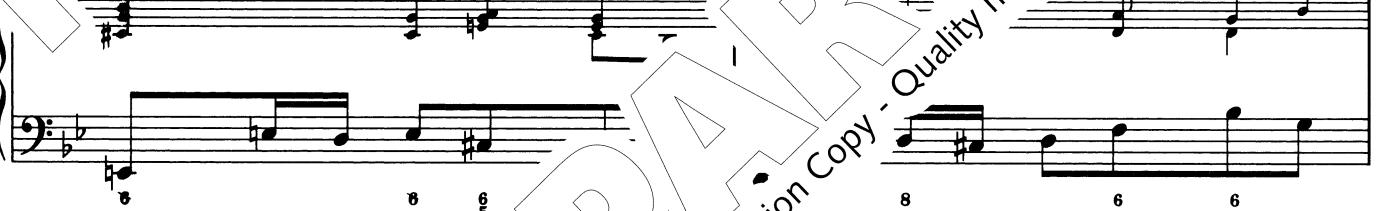
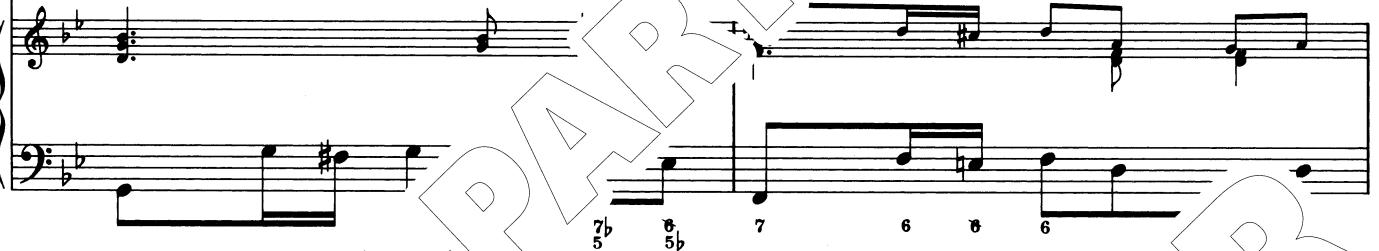
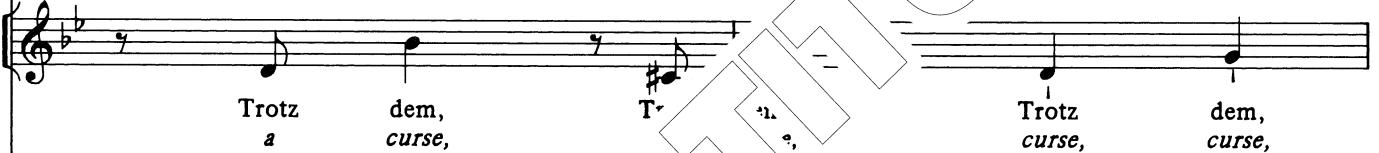
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

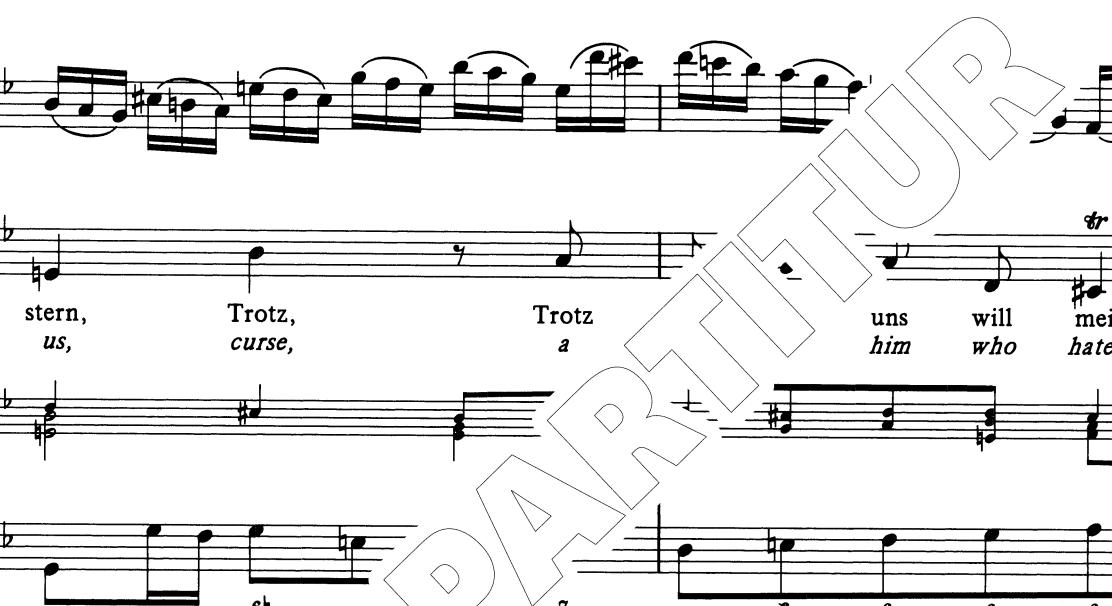
45

47

49

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag



59

 stern,
us,
Trotz,
curse,
Trotz
a
uns
him
will
who
mei - - -
hates

61

 Tilg , o Gott, die
Lord, con - found their

64

 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7
6
5
4
3
2
1
0

66

keh - - - - ren, teach - - - - ing, til' Leh - - - - ren, so dein
thy teach - - - - ing, ti' preach - - - - who op-

b 7 5 3 7

ver - - keh - - - ren, thy teach - - - ing, ti' Leh - - - -
thy teach - - - ing, ti' preach - - - -

68

thy teach - - - ing, ti' Leh - - - -
thy teach - - - ing, ti' preach - - - -

6 5b 8 7

70

Original evtl. gemindert Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

f

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

thy teach - - - - ren.
thy teach - - - - ing.

6 5 6 5 6 4 2 6 5

PROBEARTUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Magnifying glass watermark

73

6 4 5 3 7 3 6 4 3 6

75

5 7 6 6 5 4 2 6 4 3 6 7

77

6 5 6 4 3 7 6 6 7 6

Carus 31.002

4. Recitativo

Violino I

Musical score for Violino I, Violino II, Viola, and Basso. The score consists of four staves. The first three staves (Violino I, Violino II, Viola) are in treble clef, and the Basso staff is in bass clef. The key signature is one flat. The music begins with a dynamic *p*. The lyrics "Die Ar-men sind ver-stört, ihr" are written in both German and English below the staves. The score is heavily watermarked with "PROBEPARTITUR" diagonally across it.

Violino II

Viola

Basso

Die Ar-men sind ver-stört, ihr
The poor are sore-ly grieved; th-

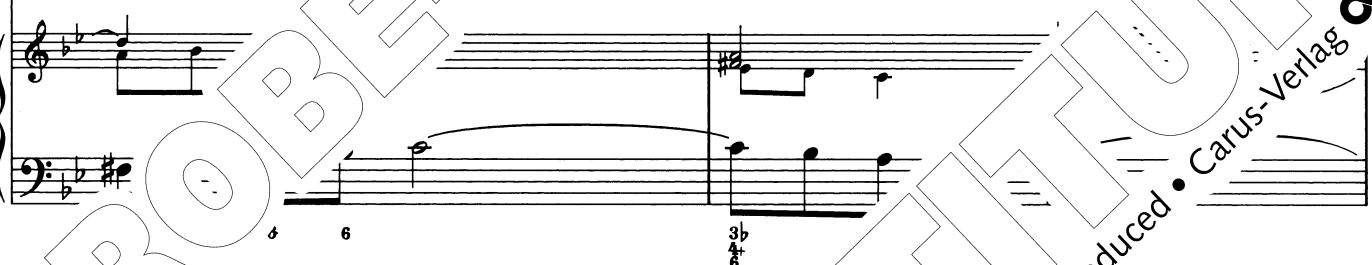
ch. angst-lich
air cry so

Musical score for Violino I, Violino II, Viola, and Basso. The score consists of four staves. The first three staves (Violino I, Violino II, Viola) are in treble clef, and the Basso staff is in bass clef. The key signature is one flat. The lyrics "Original evtl. gemindert" and "viel Kreuz und dis-tress and Not, pain" are written above the staves. The lyrics "wodurch die Fein-de from-me See-len bring up-on the" are written below the staves. The score is heavily watermarked with "PROBEPARTITUR" diagonally across it.



hab ihr Flehn er - hör.
hear how they h^r -

der Hil - fe Mor - gen - rot,
Sal - va - tion's bless - ed morn,



rei - dawn
Original evtl. gemindert •

ler of Son - nen - schein
mine own truth

soll sie mit neu - er
shall break on them with

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

13

Kraft,
might die Trost und Le -
to bring th' life af
er - quik - ken und er - freun.
and give them joy and health.

PROBEARTUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Not on their suf-f'ring; mein my heil-sam sav-ing Wort word soll

Ic' a. 6

17

sein
be
die
Kraft
poor
man...
men.
ing.

7

5. Aria

Oboe I/II

Violino II

Viola

Tenore

f

f

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

f

$\frac{6}{4}$ $\frac{6}{4} \frac{2}{2}$

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Durchs Feuer - - - er
 By fire _____ is

4

5b 6 6b 6 6b 8

6 6b 8

6

6 4

6

7 5 7b 7 5# 8

7 5# 2#

10

wird das Sil - re.
sil - ver - pu - ed,

f

p

durchs Feu - er
by fire _____ is

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

16

wird das Sil - - b, durchs Kreuz das Wort
sil - - ver pu - by pain the word be wäh
at -

Quality may be reduced • Carus-Verlag

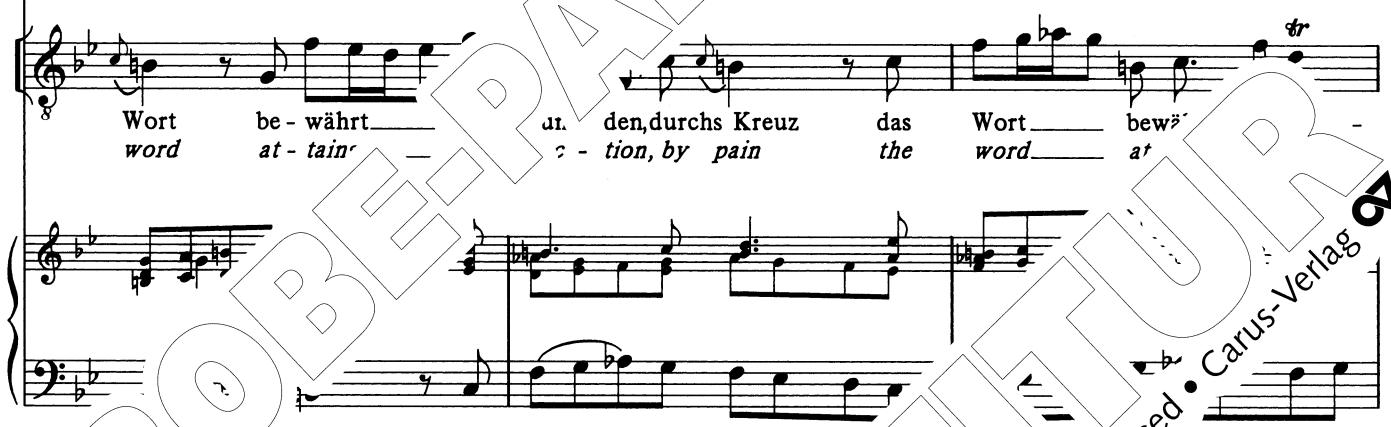
Original evtl. gemindert • Evaluation Copy -

fun - d wird das Sil - - ber rein, durchs Kreuz das
fec - i sil - - ver pu - - ri - fied, by pain the

Ausgabequalität gegenüber

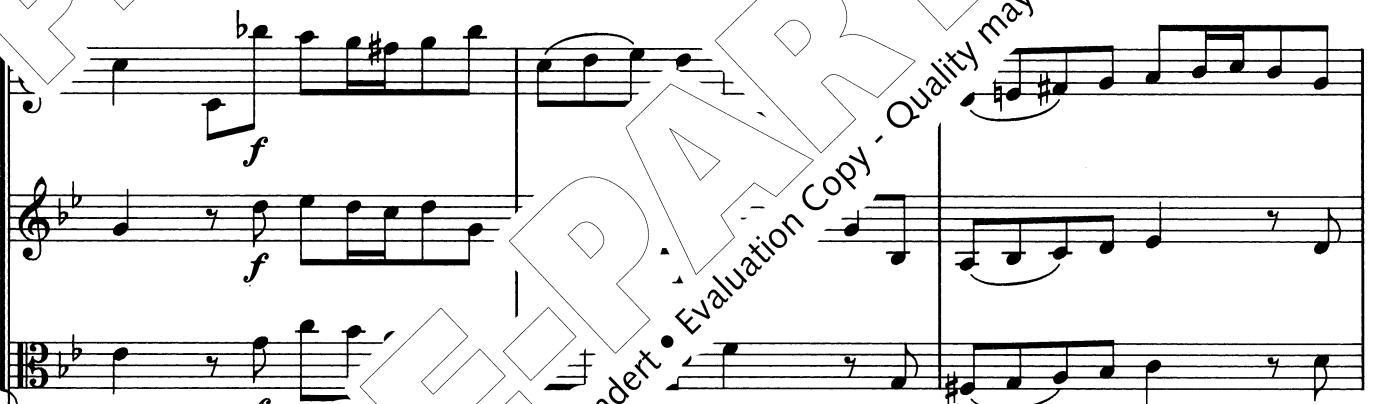


Wort word be - währt at - tain' dn. den,durchs Kreuz das the Wort word bewä -



at - tion, by pain das the word word at

Carus-Verlag



f f p

den, tion, durchs Feu - - er wird das Sil - - - ber

Original evtl. gemindert by fire is sil - - ver pu - - - ri -



Ausgabequalität gegenüber f p

28

f

f

f

*rein,
sied,*

*durchs Feu
by fir*

f

f

*wird
sil -*

Original evtl. gemindert

*sied,
by pain*

durchs Kreuz

*das Wort
the word*

*bewährter - fun - - -
attains per - fec - - -*

Ausgabequalität gegenüber

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

34

den, durchs Kreuz
tion, by p -

Wort be-währt er - fun - - den:
the word at-tains per - fec - - tion

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag f

40

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBEARTUR

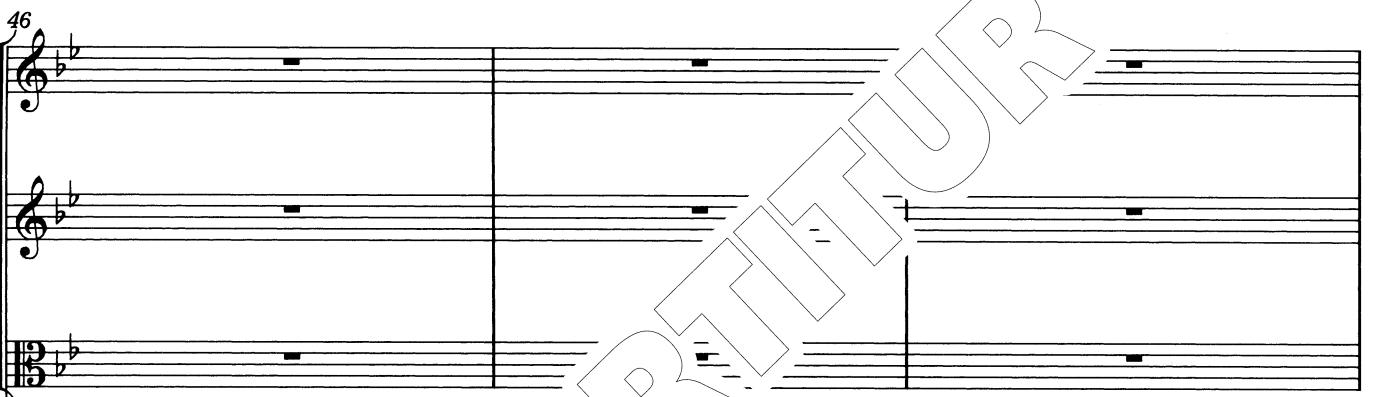
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

drum soll ein Christ zu al len Stun - - and there fore al ways must the Chris - -

Fine

p

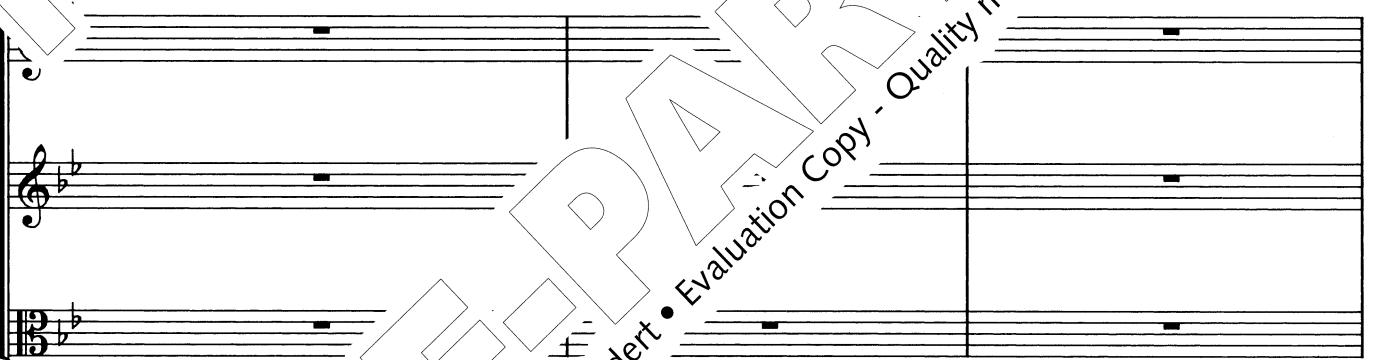
Fine



den tian in Kreuz in cro' st stand fast with God,

dul-dig sein, drum soll ein Chr:
and there - fore

A large watermark reading "PROBEPARTITUR" diagonally across the page. Below it, the text "Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag" is visible.



Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

- in Kreuz und Not, in Kreuz und Not, in
in cross and pain, in cross and pain, in

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

- in Kreuz und Not, in Kreuz und Not, in
in cross and pain, in cross and pain, in



- in Kreuz und Not, in Kreuz und Not, in
in cross and pain, in cross and pain, in

52

Kreuz und Not ge - ag sein,
cross and pain - with God,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Christ zu al - len Stun - den in Kreuz und
al-ways must the Chris - tian in cross and

58

Soprano Alto Bass Piano

Not pain stand fast w' ge-dul-dig
dum soll ein Christ zu al-len Stun-d
and there - fore al - ways must the Chri

Adagio

Not pain Original evtl. gemindert sein, in Kreuz und Not ge - dul - - - dig sein.
God, in cross and pain stand fast with God.

Ausgabequalität gegenüber

PROBEART

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

6. Choral

*Soprano,
Violino I,
Oboe I/II,
Trombone I
(Diskantposaune)*

*Alto,
Violino II,
Trombone II
(Altposaune)*

*Tenore,
Viola,
Trombone III
(Tenorposaune)*

*Basso,
Trombone IV
(Baßposaune)*

Basso c

Das wollst du, Gott wah-ren rein für
Keep far from you - ter - nal ly this

Das wollst wah ren rein für
Keep far ter nal ly this

Das Gott, be - - - wah - - ren rein
Kee us e - - - ter - - nal - '

ollst du, Gott, be - - - wah -
far from us e - - - ter -

die - sem arg'n Ge - schlech - - te
e - vil ge - ner - a - - - - be - - - foh - len sein, daß
copy - er fol - low thee, that

die - sem arg'n und laß uns dir be - - foh - len sein, daß
e - vil gf and let us ev - er fol - low thee that

die - sem 'n er Orig te und laß uns dir be - - foh - len sein, daß
e tion and let us ev fi low thee that

A small diagram consisting of a vertical rectangle with a horizontal line drawn through its center, representing a coordinate system or a simple model.

7

sichs in uns nicht flech - - te, der gott - los um - her findet, wo
we with - stand temp - ta - - tion. The god - less flour - ish ev - 'ry where, and

sichs in uns nicht flech - - te,
we with - stand temp - ta - - tion.

sichs in uns nicht flech - - te, der gott - los Hauf sich um - her findet, wo
we with - stand temp - ta - - tion. The god - less flour - ish ev - 'ry where, and

sichs in uns nicht fli - te, der gott - los Hauf sich um - her findet, wo
we with - stand temp - ta - - tion. The god - less flour - ish ev - 'ry where, and

sichs in uns nicht fli - te, der gott - los Hauf sich um - her findet, wo
we with - stand temp - ta - - tion. The god - less flour - ish ev - 'ry where, and

sol - che lo - se Leu - te sind ha - - - - ben.
they have ris - en up once more ly peo - - - - ple.

sol - che lo - se Leu - Volk er - - ha - - - - ben.
they have ris - en or thy ho - ly peo - - - - ple.

sol - che lo in dei-nem Volk er - - ha - - - - ben.
they have ris - en su - te sind in dei - nem Volk er - - ha - - - - ben.

sol - su - te sind in dei - nem Volk er - - ha - - - - ben.
they have - - - - - up once more a - gainst thy ho - ly peo - - - - ple.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag